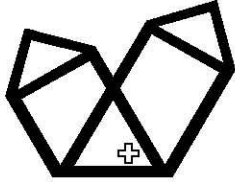


SVSMF



SCHWEIZER VEREINIGUNG DER STRAHLER,
MINERALIEN- UND FOSSILIENSAMMLER

Sektion Graubünden

Ausflug an ETH nach Zürich der SVSMF Sektion GR

Strahler-Exkursion an die ETH Zürich? Das war relativ weit weg von den gewohnten Regionen, wo sich die meisten unserer Vereinskollegen an ihren freien Tagen aufhalten. Wohl bestimmt nicht das Gelbe vom Ei...

Zu dieser Ansicht kam ich jedoch erst, als ich mich mit Martin Scheiwiler am Bahnhof in Chur und später mit unserem Präsidenten Manfred Walter im Zug in Sargans und schliesslich mit Werner Casutt, dem Organisator unserer Exkursion sowie Kurt Knöpfel in Zürich trafen. Ich war voller Erwartungen. Meine persönliche Vorfreude, die exklusive Mineraliensammlung der ETH Zürich zu bestaunen, war sehr gross und als ich (als Neuling unter den Strahlern) vor Ort die Sammlung, die an Schönheit und Verschiedenheit wohl kaum zu übertreffen ist sah, glänzten meine Augen bei so manchen Stücken. Nicht diese „Jumbo-Bergkristalle“ wollte ich sehen, nein, ich wollte Farben spiegeln sehen und vor allem habe ich mich auf die Rutil- Quarze vom Piz Aul (Vals) gefreut, denn dass diese in der Sammlung sind, wusste ich. Einfach grandios!

Bevor wir jedoch den architektonisch modernen Turm mit den Mineralien und Fossilien begehen konnten, erhielten wir einen sehr interessanten Einblick in das Innere dieser wunderbaren Erde auf der wir leben dürfen.

Auch konnten wir in einem extra von der ETH entwickeltem „Erdbebencontainer“ zwei Minuten lang nachfühlen, wie sich Erdbeben in diversen Magnitudenstärken (3-9) anfühlen lassen. Das war sehr beeindruckend. Dazu wurde die ungefähre Rekonstruktion der Kontinentalverschiebung der Erdkruste während den letzten 500 Millionen Jahren, mit Hilfe eines Erdenglobus schrittweise nachgestellt.

Zum Schluss, setzten wir uns noch im „Johanniter im Niederdorf“ zum einem späteren Mittagessen zusammen. So wurde unseren Gaumen auch noch kulinarisch verwöhnt.

So freue ich mich auf weitere schöne Exkursionstage mit Euch.

David Raich